

BEDHEIM / KONZERT FÜR TROMPETE UND ORGEL / 17. August 2025

Georg Philipp Telemann (1681 – 1767)	OUVERTÜREN -SUITE D -Dur für Trompete und Orgel Ouverture, Marsch, Menuett, Aria, La Réjouissance, Sarabande, Giuge
Johann Gottfried Walter (1684 – 1748)	CONCERTO von Tomaso Albinoni für Orgel Allegro, Adagio, Allegro
Jean Baptiste Loeillet (1688 – ca. 1750)	SONATE G – Moll op. II Nr.5 für Trompete und Orgel Adagio, Vivace, Largo, Allegro
Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)	Praeludium et Fuga C – Dur für Orgel BWV 545
Giuseppe Torelli (1658 – 1709)	SINFONIA in D für Trompete und Orgel Allegro, Adagio, Andante, Allegro
Charles Gounod (1818 – 1893)	für Trompete und Orgel Johann Sebastian Bach AVE MARIA, Meditation (Wohltemperiertes Klavier)

**Reiner Bosecker:** Geboren 1950, aufgewachsen in Bad Colberg, Musikschulbesuch in Ummerstadt, Heldburg, Hildburghausen. Danach Studium in Weimar bis 1972, anschließend Trompeter am Theater Potsdam und Opernhaus Erfurt. Gleichzeitig hat er etwa 25 Jahre Trompete unterrichtet. Seine Liebe zur Piccolotrompete wurde durch Ludwig Güttler geweckt. Seit über 20 Jahren gibt er Konzerte mit verschiedenen Kantoren; macht aber auch Kammermusik mit dem Bläserquintett „Corps de musique“ und Quartett „Townpiper Erfurt“

**Johannes Häußler** geboren 1955 als Sohn des Kirchenmusikdirektors der Reglergemeinde Gerhard Häußler und seiner Frau Erika. Sein musikalischer Lebensweg führte ihn über das Musikstudium mit dem Abschluss als Diplom - Dirigent an der Hochschule "Franz Liszt" in Weimar wieder nach Erfurt. Hier war er von 1981 als Assistent des Chordirektors an den "Städtischen Bühnen Erfurt" tätig. 1984 wechselte Johannes Häußler in den Kantorendienst der Andreaskirche und trat 1987 die Nachfolge seines Vaters in der Reglergemeinde an. Neben der Leitung der Regler-Singschar, des Regler - Posaundienstes und des Regler - Instrumentalkreises zählten die monatlich stattfindenden Konzerte, chorsinfonischen Aufführungen, a-capella Konzerte, Orgelmusiken und Kammermusiken zu den Schwerpunkten seiner Arbeit. Ein wichtiger Bestandteil waren ebenso projektbezogene Aufführungen mit Kindern und Jugendlichen in Kooperation mit dem Christophoruswerk in Form von Kindersingwochen und Weihnachtsaufführungen. Sieben Jahre leitete er das Jugendsinfonieorchester der Musikschule Erfurt. Neue Impulse für sein musikalisches Schaffen erwarb er sich während eines Aufbaustudiums an der Hochschule für Kirchenmusik in Halle, dass er 2008 mit einem

A - Diplom abschloss. Im April 2021 trat Johannes Häußler in das Rentenalter ein. Er betreut seitdem Konzerte mit verschiedensten Ensembles und übernimmt Vertretungsdienste in Kirchengemeinden. Neben pädagogischer Arbeit im Zentrum für Kirchenmusik leitet er den Männerchor der „Liedertafel Tiefthal e.V.“.